KONZENTRATIONSTIPPS

FÜR JUGENDLICHE UND JUNGE ERWACHSENE



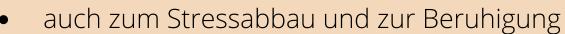
GERÄUSCHKULISSE

• nicht alle brauchen Stille, manche Lernende benötigen z.B. eine gewisse Geräuschkulisse zum Beispiel: auswendig bekannte Hörspiele, Gemurmel, Rauschen, unaufdringliche Musik



MALEN /KRITZELN

häufige Strategie, um z.B. beim Nachdenken oder Zuhören, den Fokus zu halten Extrablatt nutzen, Mandalas etc.





ANTISTRESS-/KNETBALL

 durch das Kneten und Drücken mit den Händen wird die Durchblutung angeregt

• es beruhigt Körper sowie Geist und baut Stress ab



AKUPRESSURRING

- sprechen die Tiefensensorik an und beruhigen
- Fingermasseringe beschäftigen außerdem unruhige Finger und fördern die Durchblutung



MÜTZE / KAPUZE AUF

- Abschirmung oder Begrenzung
- für manche Jugendliche auch ein Verstecken eventuell fettiger Haare --> emotionale Entlastung = Konzentration fällt leichter

BEWEGUNG IM UNTERRICHT

- Konzentration kann sehr unterschiedlich aussehen, sich lösen von der Vorstellung: "leise, aufrecht auf dem Stuhl"
- Beine über die Lehne hängend, Schneidersitz auf dem Stuhl - alles Positionen, die für Jugendliche gut funktionieren können
- Bewegung im Unterricht integrieren z.B. Arbeitsaufträge an die Wand, Lernende an die Tafel holen, Gallery Walk etc.

KAUEN

- fördert Durchblutung im Gehirn
- macht wacher und aufmerkamer
- in Studien nachgewiesen, auch, wenn man noch nicht genau weiß, warum

Beißaufsatz auf Stiften



AUSREICHEND TRINKEN

- regelmäßiges Trinken fördert die Durchblutung und halten die Leistungs- und Konzentrationsfähigkeit aufrecht
- beugt Müdigkeit und Kopfschmerzen vor





Idee: Saskia Niechzial

Abgeändert und angepasst: Claudia Groß

www.liniert-kariert.de

Dieses Material wurde erstellt mit Canva.com

Bitte beachte:

Du darfst das Material für deinen Unterricht herstellen und verwenden. Eine gewerbliche Nutzung und ungefragte Weitergabe/Verbreitung des Materials ist nicht gestattet.